

Landratsamt Emmendingen

Bahnhofstraße 2-4 ▪ D – 79312 Emmendingen

Presse- und Europastelle: Ulrich Spitzmüller

Telefon: 07641/451 1010 ▪ Telefax: 07641/451 1019

E-Mail: u.spitzmueller@landkreis-emmendingen.de

Internet: www.landkreis-emmendingen.de

Presse-Info

Text besteht aus 2 Seiten

089-16 vom 5. April 2016

Neues Angebot für krebserkrankte Menschen und deren Angehörige PSYCHOSOZIALE KREBSBERATUNG AM KREISKRANKENHAUS

Kreis Emmendingen (us). Wenn Menschen die Diagnose „Krebs“ erhalten, kann sich das gewohnte Leben von einem Tag auf den anderen verändern. Neben der medizinischen Behandlung besteht ein großer Bedarf an Informationen, wie sich die Krebserkrankung bewältigen lässt und welche Möglichkeiten es an Unterstützung und Beratung gibt. Die Psychosoziale Krebsberatung Freiburg berät an Krebs erkrankte Menschen und deren Angehörige. Rund 20 Prozent der Menschen, die dieses Freiburger Angebot in Anspruch nehmen, kommen aus dem Landkreis Emmendingen. Deshalb richtet die Psychosoziale Krebsberatung ab diesem Frühjahr einen Stützpunkt am Kreiskrankenhaus Emmendingen ein. Immer am zweiten Donnerstag im Monat kommt ein Mitglied des Freiburger Teams ins Kreiskrankenhaus, um ein bestimmtes Angebot näher vorzustellen und danach Fragen der Gäste zu beantworten. Im Anschluss daran besteht auch die Möglichkeit zu ganz persönlicher Beratung. Bei den Themen geht es zum Beispiel um die psychische Bewältigung der Krebsdiagnose, um sozialrechtliche Fragen, um Reha-Angebote oder die Wiedereingliederung in den Beruf oder auch, wie Kindern und Jugendlichen geholfen werden kann, deren Eltern an Krebs erkrankt sind.

Das Angebot der Psychosozialen Krebsberatung Freiburg richtet sich sowohl an Frauen als auch an Männer sowie an Kinder- und Jugendliche,

es umfasst alle möglichen Krebsarten. Aber nicht nur die erkrankten Menschen selbst können die Beratung nutzen, sondern ganz bewusst auch die Angehörigen, die ebenfalls von der Krebserkrankung ihrer Nächsten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt selbstverständlich der ärztlichen Schweigepflicht.

Das neue Beratungsangebot wird mit einer Auftaktveranstaltung am Donnerstag, 14. April 2016 im Kreiskrankenhaus Emmendingen vorgestellt. Beginn ist um 14 Uhr im Veranstaltungsraum U 1 im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses. In kurzen Vorträgen werden nach der Begrüßung durch Dr. Barbara Heitzelmann, die Chefärztin der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe am Kreiskrankenhaus Emmendingen, verschiedene Themen erörtert und das Beratungsangebot durch die Fachleute der Psychosozialen Beratungsstelle Freiburg vorgestellt. Die Diplom-Sozialpädagogin Erika Bächle informiert über die sozialrechtliche Unterstützung für an Krebs erkrankte Menschen. Die Psychologin Janine Lebrecht geht auf die psychologische Unterstützung ein. Der Diplom-Sozialpädagoge Jörg Stern stellt zum Abschluss unter dem Titel „Tigerherz - wenn Eltern Krebs haben“ die Angebote für Kinder- und Jugendliche der Psychosozialen Krebsberatung vor. Zu dieser Veranstaltung im Kreiskrankenhaus, die gegen 15:30 Uhr endet, sind an Krebs erkrankte Menschen und deren Angehörige herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.